



DZE Südtirol^{EO}

Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt Südtirol EO

Newsletter 10c/21

Viel los in der DZE-Akademie



Events im Herbst

Das Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt Südtirol lädt zu einer Reihe von Veranstaltungen online und in Präsenz im Sinne des Art. 3, Abs. 5, GD 127/2021

Alle Anmeldungen per E-Mail an info@dze-csv.it

Donnerstag, 28.10.2021 um 17:00 Uhr

Webinar NEUSTART: VEREINSLEBEN LEBENDIG GESTALTEN

Klausurtagungen und Teamcoaching

Außergewöhnliche Zeiten erfordern außergewöhnliche Lösungen – auch von Vereinen. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, das aktuelle Vereinsleben zu überdenken und sich neu zu erfinden.

„Die beste Ausgangslage dabei sind immer die gute Zusammenarbeit und eine offene Kommunikation“, meint Astrid Fleischmann, Counsellor Professional.

Es geht spezifisch um folgende Werkzeuge, die den Interessierten im Hinblick auf die Ziele für **Klausurtagungen und Teambegleitung** nähergebracht werden:

- Klarheit und Transparenz schaffen
- Gute Kommunikation fördern
- Die Zusammenarbeit zwischen den Menschen in den Vordergrund stellen
- Besser aufgestellt in die Zukunft gehen können
- Lebendige Weiterentwicklung möglich machen
- Co-Kreativität fördern

Das Webinar findet in deutscher Sprache mit Zusammenfassung in italienischer Sprache statt.



Freitag, 12.11.2021 um 16:30 Uhr

Webinar: RICHTIG KOMMUNIZIEREN IN DER KRISE

„Solidarität, gesellschaftliche Entwicklung, Unterstützung von Benachteiligten – Ehrenamt ist in Südtirol großgeschrieben, es ist engagiert und es ist erfolgreich. Jedoch kennen viele der Organisationen Momente, die sich nicht gut anfühlen. Ehemalige Mitarbeiter/innen, die hinterher Interna ausplaudern oder Gerüchte verbreiten, enttäuschte Begünstigte, die ihren Unwillen öffentlich machen, interne Workflows, auch zwischen den Sitzen in verschiedenen Landesteilen, die Lücken aufzeigen oder aneinander vorbei arbeiten. Niemand mag in eine Krise geraten, aber es gibt ganz unterschiedliche Ursachen dafür“, meint Jutta Kusstatscher, Journalistin und Expertin in Krisenkommunikation.

Jeder kennt kleinere Pannen von anderen, manchmal auch größere Fälle, die sogar an die Öffentlichkeit geraten sind. Und genaugenommen zeigt der Blick in die Medien nahezu täglich, dass Krisen passieren. Welche Organisation oder welches Unternehmen auch immer von einer Krise betroffen wird, kann an existentielle Abgründe geraten oder sieht die Mission gefährdet, an die die Leitung glaubt und für die Mitarbeiter/innen ihr Bestes geben.

Das Ehrenamt ist davon nicht ausgeschlossen.

Die Ursachen für Krisen sind in der Regel nicht grobe Fahrlässigkeiten. Probleme können sich verdichten, sich im Schneeballprinzip vergrößern, eine falsche Reaktion, die wie Öl im Feuer wirkt. Die allermeisten Krisen sind nicht Schicksal, das heißt, sie sind vermeidbar. Und selbst Krisen, die bereits los getreten sind, können eingebremst werden und eine Organisation kann auch gestärkt und ohne Imageschaden daraus hervorgehen.

Wichtig ist die richtige Kommunikation. Das Instrument

heißt Krisenkommunikation, mit dem zu verschiedenen Zeitpunkten Schwierigkeiten gestaltet werden kann.

Das Potential für Krisen lässt sich vorab für die Tätigkeiten und für die Strukturen einer jeden Organisation erheben, im Sinne einer Vorbeugung von Krisen.

Unvermeidbare Momente, die befürchtet werden, können sehenden Auges bearbeitet werden, noch bevor ein solcher Moment geschieht, in dem die Kommunikation dazu vorbereitet wird.

Ist die Krise da, kann mit wirksamen Mitteln der Krisenkommunikation die Wucht aus Ereignissen genommen werden, mit guten Chancen, eine Stärkung der Organisation zu erzielen.

Dieses **Webinar in deutscher Sprache mit Zusammenfassung in italienischer Sprache** vermittelt eindrücklich die Möglichkeiten im Umgang mit Krisen, aber auch, wie präventive Krisenkommunikation eine Stärkung für jede Organisation darstellen kann.

Samstag, 27.11.2021 um 11:00 Uhr

Präsenzveranstaltung: NACHHALTIGKEIT UND EHRENAMT 4.0

Präsenzveranstaltung in Bozen: Akademiegespräch des Dienstleistungszentrums für das Ehrenamt Südtirol EO zu Nachhaltigkeit und Ehrenamt 4.0. Im Hinblick auf den Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember 2021 veranstaltet das DZE einen Austausch zu einem hochaktuellen Thema, das die verschiedenen Generationen im Volontariat immer öfters massiv beschäftigt.

Nachhaltig leben und wirken - für immer mehr Menschen wird das wichtig. Der Begriff nachhaltig kommt eigentlich aus der Forstwirtschaft. Vereinfacht gesagt: Es wird nicht mehr Holz gefällt als nachwächst. Bei der 1992 in Rio verabschiedeten Agenda 21 wurde das Prinzip in die Umwelt- und Entwicklungspolitik übertragen. Wie kann aber die Menschheit die vorhandenen Res-

ourcen auf der Erde verantwortungsbewusst nutzen? Die Frage wird seitdem nicht nur in der großen Politik gestellt, sondern immer verstärkter auch im Ehrenamt. Nachhaltigkeit bedeutet, etwas für nachfolgende Generationen zu tun. Dafür gibt es im Bereich Ehrenamt viele Ansätze. Dabei geht es darum, ein Thema oder eine Idee nicht nur mitzutragen, sondern auch öffentlich zu

vertreten und bei Hindernissen nicht zurückzuweichen. So versteht sich ehrenamtliche Vorstandsarbeit, sei es bei Vereinen der Jugend- und Sozialarbeit, in der Kultur, im Umwelt-/Naturschutz, in den Bildungswissenschaften oder auch im Zivildienst. Ohne die freiwilligen "Amtsträger" könnten viele gemeinnützige Einrichtungen nicht existieren. Nachhaltigkeit ist auch Engagement auf breiter Front, bei kleinen und größeren Anliegen, auch solchen oder gerade solchen, die nicht immer die Mehrheit berühren, aber dennoch gesellschaftlich

relevant sind.

Die Gäste erwarten spannende, abwechslungsreiche und auch unterhaltsame Impulsreferate mit interessanten Persönlichkeiten. Nach dem offiziellen Teil wird eine Mittagsjause serviert, um gemeinsam in gemütlicher Runde im Gespräch das Gehörte vertiefen zu können.

Dauer: ca. 3 Stunden

Voranmeldung innerhalb 18.11.2021.

Der DZE-Social-Media-Freitags-Treff

Für viele Vereine und gemeinnützige Initiativen ist es eine große Herausforderung, kontinuierlich Beiträge in Social-Media-Netzwerken zu veröffentlichen.

Die Gründe hierfür sind immer wieder dieselben:

- Es fehlt die Zeit.
- Es fehlen die Ideen.
- Es fehlen diejenigen, die es umsetzen.

Um trotz der Einschränkungen erfolgreich im Social Web wahrgenommen zu werden, sollen Organisationsstrukturen des Dritten Sektors verstärkt über das DZE wichtige Hilfestellungen erhalten, wie sie professionell mit Social Medias umgehen.

Dabei arbeiten wir mit den Teilnehmern an konkreten und alltäglichen Herausforderungen. Ganz häufig beobachten wir, dass viele Ehrenamtler und Vereine wirklich gute Ideen haben, aber kaum wissen, wie sie daraus gute Facebook Beiträge oder Tweets erstellen. In solchen Fällen setzen unsere Webinare und Beratungen an.

Ziel ist es, aus dem Vereinsalltag gute Geschichten zu entwickeln, die Interessierten zeigen, was die Vereinswelt in ihrer Vielfalt ausmacht.

Drei Webinare immer am Freitag von 18:00 bis 19:00 Uhr mit Experte Massimiliano Anzil in italienischer Sprache mit ausführlicher Zusammenfassung in deutscher Sprache:

Freitag, 03.12.2021: 18:00 - 19:00 Uhr

Soziale Medien: Grundbegriffe, Nutzen und Potenzial

Freitag, 10.12.2021: 18:00 - 19:00 Uhr

Facebook, Twitter und Instagram: Wie man effektiv kommuniziert (und die Ergebnisse studiert).

Freitag, 17.12.2021: 18:00 - 19:00 Uhr

Blogger: Wie man einen Blog erstellt und verwaltet.

Ebenso in Ausarbeitung für den Herbst/Winter 2021 sind folgende Veranstaltungen:

Seminare zu Windows 11

Die Europäische Datenschutzverordnung: 2016 – 2021: was bisher geschah und welche, neue Herausforderungen aktuell für den Dritten Sektor anstehen

Für alle kostenlosen Veranstaltungen wird gebeten, sich ab sofort per Mail über info@dze-csv.it anzumelden.



Academy des DZE Südtirol

Bevorstehende Events

Bleiben Sie auf dem Laufenden über unsere aktuellen Veranstaltungsangebote unter www.dze-csv.it/dze-academy.

Etwas verpasst? Nachhören ist so einfach und cool! Hier finden Sie die Aufzeichnungen unserer Veranstaltungen: www.dze-csv.it/videothek

Stattgefundene Events

Videothek des DZE Südtirol

